

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	11
Einleitung	17
A. Einführung	17
B. Problemstellung	18
C. Methodik und Vorgehensweise	20
Erstes Kapitel: Deutsches Sachrecht	21
A. Schutz wissenschaftlicher Leistungen	22
I. Urheberrechtlicher Elementeschutz	24
1. Formschutz und Inhaltsschutz	25
2. Ideenschutz	26
3. Beziehung zwischen den Elementen	27
4. Sammlung und Zusammenstellung	28
5. Zwischenergebnis	29
II. Einzelne Werkarten im wissenschaftlichen Umfeld	29
1. Schriftwerke	30
a) Schutz des wissenschaftlichen Inhalts	30
aa) Der Begriff der Wissenschaft	31
bb) Schutz der wissenschaftlich wahren Erkenntnis	36
cc) Schutz der wissenschaftlich falschen Erkenntnis	38
b) Schutz des sonstigen Inhalts	39
c) Schutz der Form	39
d) Individualität	40
e) Zwischenergebnis	41
2. Darstellungen wissenschaftlicher Art	41
3. Computerprogramme	42
4. Weitere Werkarten	43
III. Zwischenergebnis	44
B. Rechtsentstehung	44
I. Einzelner Schaffender	44
II. Mehrere Schaffende	45
III. Folgen der Urheberschaft	48
IV. Zwischenergebnis	49

C.	Rechtszuordnung	49
I.	Verfassungsrechtlicher Rahmen	51
1.	Recht auf Eigentum	51
2.	Wissenschaftsfreiheit	53
a)	Sachlicher Schutzbereich	53
aa)	Subjektiv-individuelles Abwehrrecht	54
bb)	Objektiv-rechtliche Gewährleistung	55
b)	Persönlicher Schutzbereich/Grundrechtsberechtigte	58
c)	Grundrechtsverpflichtete	60
d)	Doppelsituation	62
e)	Beschränkung und Verlust des Grundrechts	63
aa)	Schranken	63
bb)	Grundrechtsverzicht/Einwilligung in den Eingriff	64
cc)	Sonderstatusverhältnisse	65
dd)	Zwischenergebnis	66
3.	Folgen für das Arbeitnehmerurheberrecht	66
a)	Verwertung wissenschaftlicher Leistungen	67
b)	Anderweitige Gründe	73
4.	Zwischenergebnis	74
II.	Regelungsgehalt des § 43 UrhG	74
III.	Anwendungsbereich des Arbeitnehmerurheberrechts	78
1.	Arbeitsverhältnis	78
2.	Dienstverhältnis	83
3.	Arbeitgebereigenschaft und Dienstherrenfähigkeit	83
4.	Besonderheiten im wissenschaftlichen Mittelbau	84
IV.	Werkbezogene Verpflichtungen	85
1.	Grundlagen	86
a)	Arbeitnehmer	86
aa)	Pflichtwerke	86
bb)	Freie Werke	96
b)	Beamte	99
c)	Beamtenähnliche Verhältnisse	100
2.	Staatliche Hochschulen	100
a)	Forschung	104
aa)	Selbstständige Forschung	104
bb)	Unselbstständige Forschung	113
cc)	Forschungsprojekte	114
dd)	Zwischenergebnis	115
b)	Lehre	116
aa)	Selbstständige Präsenzlehre	116
bb)	Unselbstständige Präsenzlehre	117
cc)	Fernlehre	118
c)	Mitwirkungspflichten	120

d)	Nicht-wissenschaftliche Tätigkeit	120
e)	Zwischenergebnis	121
3.	Private Hochschulen	121
4.	Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	123
a)	Selbstständige wissenschaftliche Tätigkeit	124
b)	Unselbstständige wissenschaftliche Tätigkeit	129
c)	Nicht-wissenschaftliche Tätigkeit	129
d)	Zwischenergebnis	130
5.	An-Institute	130
6.	Zwischenergebnis	131
V.	Einräumung und Umfang von Nutzungsrechten	132
1.	Geltung des Abstraktionsprinzips	132
2.	Arbeitsvertrag als Lizenzvertrag	133
3.	Einräumung der Nutzungsrechte	136
4.	Umfang der Rechtseinräumung	137
VI.	Vergütung	140
VII.	Urheberpersönlichkeitsrechte	143
VIII.	Miturheberschaft zwischen Pflichtwerk und freiem Werk	144
IX.	Zwischenergebnis	145
D.	Arbeitnehmerurheberrecht bei Computerprogrammen	147
I.	Die Sonderregelung des § 69b UrhG	148
1.	Tatbestand	148
2.	Rechtsfolgen	148
3.	Verhältnis zum Arbeitnehmererfindungsrecht	151
4.	Zwischenergebnis	152
II.	Konflikt im Bereich der Wissenschaft	152
1.	Teleologische Reduktion	154
2.	Verzicht auf die Regelung des § 69b UrhG	154
3.	Folgen der Nichtanwendbarkeit	155
III.	Zwischenergebnis	155
E.	Zusammenfassung	156
Zweites Kapitel: U.S.-amerikanisches Sachrecht		159
A.	Wissenschaftssystem	159
B.	Schutz wissenschaftlicher Leistungen	160
I.	Allgemeine Anforderungen an das schutzfähige Werk	161
1.	Schutzvoraussetzungen	161
2.	Schutzreichweite	162
II.	Schutz wissenschaftlicher Werke	164
III.	Zwischenergebnis	166
C.	Urheberschaft und Rechtszuordnung	166

I. Inhaberschaft des Urheberrechts	166
1. Autoren als Rechtsinhaber	166
2. Arbeitgeber als Rechtsinhaber	167
a) Arbeitnehmerwerk	168
b) Auftragswerk	171
c) Verfassungsmäßigkeit	171
3. Zwischenergebnis	172
II. Ausnahmen im wissenschaftlichen Kontext	172
1. Teacher Exception	172
a) Geschichtlicher Hintergrund	173
b) Abschaffung durch den Copyright Act 1976	173
c) Verhältnis zum Reid-Test	175
d) Zwischenergebnis	176
2. Akademische Freiheit	176
3. Copyright Policies	177
III. Zwischenergebnis	177
D. Zusammenfassung	178
Drittes Kapitel: Rechtsvergleichende Überlegung	179
A. Vergleichbarkeit der Rechtsordnungen	179
B. Rechtsvergleichende Analyse	179
I. Schutz wissenschaftlicher Leistungen	180
II. Rechtszuordnung	181
1. Urheberschaft und Arbeitnehmerurheberrecht	181
2. Besonderheiten an wissenschaftlichen Institutionen	182
C. Zusammenfassung	184
Zusammenfassung und Thesen	185
Literaturverzeichnis	193